

20.05.2015

## Beschlussprotokoll

der 85. Sitzung  
des Landtags Nordrhein-Westfalen  
am Mittwoch, dem 20. Mai 2015  
gemäß § 104 der Geschäftsordnung

- 1. Rund zwei Drittel aller Straßenbrücken mit Baujahr vor 1985 müssen auf Funktionstüchtigkeit geprüft werden – was plant die Landesregierung?**

Aktuelle Stunde  
auf Antrag  
der Fraktion der CDU  
Drucksache 16/8702

Die Aktuelle Stunde wurde durchgeführt.

- 2. Gesetz über die Feststellung eines zweiten Nachtrags zum Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2015 (Zweites Nachtragshaushaltsgesetz 2015)**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/8650 (2. Neudruck)

1. Lesung

Der Gesetzentwurf - Drucksache 16/8650 (2. Neudruck) - wurde nach der 1. Lesung einstimmig an den Haushalts- und Finanzausschuss - federführend -, an den Innenausschuss, an den Ausschuss für Schule und Weiterbildung, an den Integrationsausschuss, an den Ausschuss für Kommunalpolitik, an den Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend sowie an den Unterausschuss „Personal“ des Haushalts- und Finanzausschusses überwiesen.

- 3. Die Anerkennung der Flüchtlingspolitik als gemeinsame Herausforderung von Bund, Ländern und Kommunen entlässt die Landesregierung nicht aus ihrer Verantwortung**

Antrag  
der Fraktion der CDU  
Drucksache 16/8639

Der Antrag - Drucksache 16/8639 - wurde nach Beratung einstimmig an den Ausschuss für Kommunalpolitik - federführend -, an den Haushalts- und Finanzausschuss, an den Integrationsausschuss sowie an den Innenausschuss überwiesen; die abschließende Abstimmung soll im federführenden Ausschuss in öffentlicher Sitzung erfolgen.

**4. Einrichtung einer Enquete-Kommission "Zukunft von Handwerk und Mittelstand in Nordrhein-Westfalen gestalten – Qualifikation und Fachkräftenachwuchs für Handwerk 4.0 sichern, Chancen der Digitalisierung nutzen, Gründungskultur und Wettbewerbsfähigkeit stärken"**

Antrag  
der Fraktion der FDP  
Drucksache 16/8652

Der Antrag - Drucksache 16/8652 - wurde nach Beratung in direkter Abstimmung einstimmig angenommen.

**5. NRW muss Druck machen – Für eine berufsrechtliche Regelung zur Befreiung von Syndikusanwälten von der gesetzlichen Rentenversicherung**

Antrag  
der Fraktion der FDP  
Drucksache 16/8653

Der Antrag - Drucksache 16/8653 - wurde nach Beratung einstimmig an den Rechtsausschuss - federführend - sowie an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk überwiesen; die abschließende Abstimmung soll im federführenden Ausschuss in öffentlicher Sitzung erfolgen.

**6. Förderung eines dauerhaften sozialen Arbeitsmarktes „Arbeit statt Arbeitslosigkeit finanzieren“**

Antrag  
der Fraktion der SPD und  
der Fraktion BÜNDNIS 90/  
DIE GRÜNEN  
Drucksache 16/8655

Der Antrag - Drucksache 16/8655 - wurde nach Beratung einstimmig an den Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales überwiesen; die abschließende Abstimmung soll dort in öffentlicher Sitzung erfolgen.

**7. Heimische Industrie stärken, Wertschöpfungsketten ausbauen, Innovationen fördern**

Antrag  
der Fraktion der CDU  
Drucksache 16/8640

Der Antrag - Drucksache 16/8640 - wurde nach Beratung einstimmig an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk überwiesen; die abschließende Abstimmung soll dort in öffentlicher Sitzung erfolgen.

**8. Bürger entlasten – Abbau der kalten Progression vorantreiben**

Antrag  
der Fraktion der CDU  
Drucksache 16/8638

Entschließungsantrag  
der Fraktion der FDP  
Drucksache 16/8718

Der Antrag - Drucksache 16/8638 - wurde nach Beratung in direkter Abstimmung mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, GRÜNEN und PIRATEN gegen die Stimmen der Fraktion der CDU bei Enthaltung der Fraktion der FDP abgelehnt.

Der Entschließungsantrag - Drucksache 16/8718 - wurde mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, GRÜNEN und PIRATEN gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Enthaltung der Fraktion der CDU abgelehnt.

**9. Kindertagespflege ist keine Betreuung zweiter Klasse – Tagespflege den Kitas gleichstellen!**

Antrag  
der Fraktion der FDP  
Drucksache 16/8651

Der Antrag - Drucksache 16/8651 - wurde nach Beratung einstimmig an den Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend überwiesen; die abschließende Abstimmung soll dort in öffentlicher Sitzung erfolgen.

**10. Das Vertrauen in den bundesstaatlichen Haftungsverbund darf nicht gefährdet werden!**

Antrag  
der Fraktion der SPD  
der Fraktion der CDU  
der Fraktion BÜNDNIS 90/  
DIE GRÜNEN und  
der Fraktion der FDP  
Drucksache 16/8648

Der Antrag - Drucksache 16/8648 - wurde nach Beratung in direkter Abstimmung mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, CDU, GRÜNEN, FDP und fünf Stimmen bei der Fraktion der PIRATEN bei vier Enthaltungen bei der Fraktion der PIRATEN angenommen.

**11. Steuerliche Absetzbarkeit von Handwerkerleistungen dauerhaft in vollem Umfang erhalten**

Antrag  
der Fraktion der CDU  
Drucksache 16/8642

Der Antrag - Drucksache 16/8642 - wurde nach Beratung einstimmig an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk überwiesen; die abschließende Abstimmung soll dort in öffentlicher Sitzung erfolgen.

**12. Datenschutz und Datenwirtschaft – Industrie 4.0 braucht modernen europäischen Datenschutz**

Antrag  
der Fraktion der CDU  
Drucksache 16/8645

Entschließungsantrag  
der Fraktion der PIRATEN  
Drucksache 16/8728

Der Antrag - Drucksache 16/8645 - wurde einschließlich des Entschließungsantrags - Drucksache 16/8728 - nach Beratung einstimmig an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk überwiesen; die abschließende Abstimmung soll dort in öffentlicher Sitzung erfolgen.

**13. Gesetz zur Änderung des Gesetzes zum Schutz personenbezogener Daten (Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen - DSGVO NRW)**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/6634

Beschlussempfehlung  
und Bericht  
des Innenausschusses  
Drucksache 16/8657

Änderungsantrag  
der Fraktion der PIRATEN  
Drucksache 16/8731

2. Lesung

Der Gesetzentwurf - Drucksache 16/6634 - wurde entsprechend der Beschlussempfehlung - Drucksache 16/8657 - mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der PIRATEN bei Enthaltung der Fraktionen von CDU und FDP in 2. Lesung verabschiedet.

Der Änderungsantrag - Drucksache 16/8731 - wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD, einem Teil der Fraktion der CDU sowie der Fraktion der GRÜNEN gegen einen Teil der Fraktion der PIRATEN bei Enthaltung eines Teils der Fraktion der CDU sowie der Fraktion der FDP und einer Enthaltung bei der Fraktion der PIRATEN abgelehnt.

**14. Wirkungen der Landwirtschaft auf die Ressourcen Wasser, Boden, Luft und biologische Vielfalt in Nordrhein-Westfalen**

Große Anfrage 11  
der Fraktion der SPD und  
der Fraktion BÜNDNIS 90/  
DIE GRÜNEN  
Drucksache 16/6049

Antwort  
der Landesregierung  
Drucksache 16/7576

Entschließungsantrag  
der Fraktion der SPD und  
der Fraktion BÜNDNIS 90/  
DIE GRÜNEN  
Drucksache 16/8722

Die Beratung der Großen Anfrage 11 - Drucksache 16/6049 - wurde durchgeführt.

Der Entschließungsantrag - Drucksache 16/8722 - wurde mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, GRÜNEN und PIRATEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP angenommen.

**15. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den „Westdeutschen Rundfunk Köln“ (WDR-Gesetz)**

Gesetzentwurf  
der Fraktion der SPD  
der Fraktion der CDU  
der Fraktion BÜNDNIS 90/  
DIE GRÜNEN  
der Fraktion der FDP und  
der Fraktion der PIRATEN  
Drucksache 16/8654 (Neudruck)

1. Lesung

Der Gesetzentwurf - Drucksache 16/8654 (Neudruck) - wurde nach der 1. Lesung einstimmig an den Ausschuss für Kultur und Medien überwiesen.

**16. Datenschutzkultur an Schulen verbessern!**

Antrag  
der Fraktion der PIRATEN  
Drucksache 16/8635

Der Antrag - Drucksache 16/8635 - wurde einstimmig an den Ausschuss für Schule und Weiterbildung überwiesen; Aussprache und Abstimmung sollen nach Vorlage der Beschlussempfehlung erfolgen.

**17. Volksinitiative gem. Artikel 67a der Landesverfassung.**

**Kurzbezeichnung  
"G9-jetzt!"**

Unterrichtung  
durch die Präsidentin  
des Landtags  
zur Beschlussfassung  
Drucksache 16/8659

Einstimmig wurde festgestellt, dass die Volksinitiative Kurzbezeichnung „G9-jetzt!“ rechtswirksam zustande gekommen ist.

Das Anliegen der Volksinitiative wurde zur Durchführung der Anhörung der Vertrauenspersonen der Volksinitiative einstimmig an den Ausschuss für Schule und Weiterbildung überwiesen.

**18. Über- und außerplanmäßige Ausgaben im 4. Quartal des Haushaltsjahres 2014 sowie Überschreitungen unter 25.000 Euro im gesamten Haushaltsjahr 2014**

Antrag  
des Finanzministeriums  
gemäß Art. 85 Abs. 2 LV  
Vorlage 16/2799

Beschlussempfehlung  
und Bericht  
des Haushalts- und  
Finanzausschusses  
Drucksache 16/8560

Entsprechend der Beschlussempfehlung - Drucksache 16/8560 - wurde mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und GRÜNEN bei Enthaltung der Fraktionen von CDU, FDP und PIRATEN beschlossen, die mit Vorlage 16/2799 beantragte Genehmigung zu erteilen.

**19. Mitteilung nach § 15 des Abgeordnetengesetzes NRW**

Unterrichtung  
durch die Präsidentin  
des Landtags  
Drucksache 16/8671

Der Landtag hat sich mit der Unterrichtung - Drucksache 16/8671 - befasst.

**20. In den Ausschüssen erledigte Anträge**  
hier. **Übersicht 30**  
**gem. § 82 Abs. 2 der Geschäftsordnung**

Die Abstimmungsergebnisse in Übersicht 30 - Drucksache 16/8661 (Neudruck) - wurden einstimmig bestätigt.

Drucksache 16/8661 (Neudruck)

Abstimmungsergebnisse  
der Ausschüsse

16/4446	AKUNLV
16/5755	AWEIMH
16/6852 (Neudruck)	AKUNLV
16/7146	AFKJ
16/7156	ASchW
16/7164	AWEIMH
16/7767	AWEIMH
16/7779	ASchW
16/8127	AWEIMH
16/8128	AWEIMH

**21. Beschlüsse zu Petitionen**

Die Beschlüsse in Übersicht 16/32 wurden einstimmig bestätigt.

Übersicht 16/32  
gem. § 97 Abs. 8 der Geschäftsordnung

.....  
Präsidentin

.....  
Schriftführer/in

.....  
Schriftführer/in